

»Russische Spur« nach Mord an ukrainischem Nazi

Lwiw. Im Fall des am Sonnabend ermordeten faschistischen Abgeordneten des ukrainischen Parlaments Andrij Parubij hat die Polizei nach der Festnahme des mutmaßlichen Schützen nach eigenen Angaben eine erste Spur zu den Auftraggebern. »Zum heutigen Tag untersuchen wir vorrangig eine russische Spur - ein Auftragsmord von seiten der Russischen Föderation«, sagte der Chef der Kriminalpolizei, Andrij Nebitow. Der Geheimdienst SBU unterstützte die These von einer »russischen Spur«. Am Vortag war ein 52jähriger Mann aus Lwiw im westukrainischen Gebiet Chmelnyzkij festgenommen worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/507436.russische-spur-nach-mord-an-ukrainischem-nazi.html>